

mende auf dem Stettenfeld, so wird einem klar, daß dem heute schon überlasteten Schulhaus am Erlensträßchen nicht noch mehr zugemutet werden kann. Der Kanton wird für unsere Gemeinde also noch zwei weitere Schulhäuser zu bauen haben.

Für das eine «Im Moos» ist kürzlich ein öffentlicher Wettbewerb ausgeschrieben worden, das andere wird im nordöstlichen Gebiet auf dem Stettenfeld im Zusammenhang mit der späteren Gesamtüberbauung verwirklicht. Dort soll nun zur Überbrückung des schon vorhandenen Bedarfes ein zweigeschossiger, demontabler Pavillon mit vier Klassenzimmern sowie Nebenräumen für die Primarschule aufgestellt werden. Der vom Großen Rat hierfür nachgesuchte Kredit beträgt 508 000 Franken.

#### **... und ein neuer Kindergarten**

Für den am Siegwaldweg 9 im Jahre 1926 erstellten Kindergarten wurde letztes Jahr der Einbau einer Zentralheizung geplant und budgetiert. Dieses Vorhaben wurde jedoch zurückgestellt, weil eine Ausbaumöglichkeit noch der Abklärung bedarf. Infolge Überlastung des Kindergartens an der Rainallee, kann dieser nur halbtagsweise geführt werden. Ein Ausbau des Kindergartens Siegwaldweg könnte hier wieder normale Verhältnisse schaffen. Der Regierungsrat beantragt darum dem Großen Rat, südlich neben dem bestehenden Gebäude ein zweiter Kindergarten zu erstellen. Das bestehende Gebäude soll renoviert und für beide Bauten eine Zentralheizung installiert werden. Der erforderliche Kredit beläuft sich auf Fr. 257 000.—.

#### **Schulhauspavillon für Riehen-Nord ...**

Wenn wir an die Überbauungen im Gebiete des Steingrubenweges denken und die kom-